

Pressemappe



EINE KLASSE FÜR SICH.

LEHRERIN
SACHSEN

STAATSMINISTERIUM
FÜR KULTUS



Freistaat
SACHSEN

Unsere Kampagne:

Authentisch und auf Zusammenarbeit angelegt

Wir wollen begeistern und das Image des Lehrerberufs in Sachsen nachhaltig verbessern. Dazu haben wir authentische Paare aus Lehrkräften und ihren Schülerinnen aus ganz Sachsen getroffen, die mit uns Ihre gemeinsamen Geschichten aus dem Klassenzimmer geteilt haben.

Außerdem setzt die Kampagne des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus auf die Zusammenarbeit und Unterstützung der bildungspolitischen Akteurinnen und Akteure Sachsens: Gemeinsam mit ihnen und den Hochschulen soll in den kommenden Jahren dem Mangel an Lehrkräften – insbesondere in den Bedarfsregionen und -fächern begegnet werden.

Unsere Kampagnen-Paare zum Auftakt

Alexa & Jörg Tausch – Kreative Verbundenheit



Von Beginn an war Alexa (17 Jahre) von der Art, wie Jörg Tausch als Seiteneinsteiger seinen Kunstunterricht gestaltet, begeistert. Ihre gemeinsame Zeit an der Oberschule Dr. Marja Grollmuß in Schleife prägt Alexa bis heute: Sie möchte selbst Lehrerin werden! „Jörg Tausch gehört zu den Lehrern, die mich und meine Berufswahl mit am meisten beeinflusst haben. Natürlich im Positiven!“

Das Video zu Alexa & Jörg Tausch finden Sie hier:

www.lehrer-werden-in-sachsen.de/kreative-verbundenheit

Sarah & Ludwig Eckert – Gemeinsame Stärke



Sarahs (18 Jahre) und Ludwig Eckerts gemeinsamer Schulalltag begann in der 6. Klasse an der Oberschule Dr. Marja Grollmuß in Schleife. Der Lehrer für Sorbisch und Geschichte unterstützte und motivierte sie über 5 Jahre lang, ihren ganz persönlichen Weg zu finden. Dass sie „bei Ängsten, Schwächen und Zweifeln immer zu ihm kommen konnte“ und er ihr ihre Stärken aufgezeigt hat, sind Erfahrungen, die Sarah bis heute begleiten.

Das Video zu Sarah & Ludwig Eckert finden Sie hier:

www.lehrer-werden-in-sachsen.de/gemeinsame-staerke

Rosa-Meta & Kerstin Lesselt – Gegenseitige Inspiration



Rosa-Meta (17 Jahre) kennt Kerstin Lesselt bereits seit der Grundschule. Die Kunstlehrerin der Friedrich August III Oberschule in Chemnitz ist gelernte Designerin und freut sich jeden Tag auf den offenen und kreativen Austausch mit ihren Schülerinnen und Schülern. Rosa-Meta möchte nach ihrem Abitur selbst Lehrerin werden. Rosa-Meta sagt, dass „das Besondere an ihrer Lehrer-Schüler-Beziehung ist, dass sie offen miteinander sind und Respekt voreinander haben und trotzdem kreativ miteinander arbeiten“. Genau das möchte sie an ihre künftigen Schülerinnen und Schüler weitergeben.

Das Video zu Rosa-Meta & Kerstin Lesselt finden Sie hier:

www.lehrer-werden-in-sachsen.de/gegenseitige-inspiration

Martha & Laura Schütz – Motivierender Zusammenhalt



Martha (18 Jahre) war Schülerin im Deutscheistungskurs von Laura Schütz ab dem Schuljahr 2019/2020. Die beiden Abschlussjahre an der Humboldt-Schule in Leipzig gestalteten sich aufregender als sie beide erwartet hätten: Trotz Corona und Distanzunterricht schaffte Laura Schütz eine Atmosphäre des Zusammenhalts. Mit Motivationsreden am Montagmorgen, Stimmungslicht und Kuchenessen am Freitag sowie einer Fahrradtour von Leipzig nach Röcken zeigte sie, wie Schule auch funktionieren kann. Marthas Fazit aus der gemeinsamen Zeit: „Auch ohne Druck, abliefern zu müssen, kann man in entspannter Atmosphäre viel lernen.“

Das Video zu Martha & Laura Schütz finden Sie hier:

www.lehrer-werden-in-sachsen.de/motivierender-zusammenhalt

Thea-Marleen & Jan Rehor – Sportlicher Teamgeist



Während Thea-Marleens (20 Jahre) Schulzeit an der Oberschule Dr. Marja Grollmuß in Schleife, war Jan Rehor ihr Lehrer für Sport und Sorbisch. Ihre gemeinsame Leidenschaft bis heute: Eishockey. Die Lausitzer Nachwuchs-Eishockeyspielerin lernte hier, wie viele ihrer Freundinnen und Freunde, die sorbische Sprache, um sie auch später im Eishockey anwenden zu können. Was Thea-Marleen von ihrem Lehrer gelernt hat: „Sorbisch auf dem Eis? Na klar!“

Das Video zu Thea-Marleen & Jan Rehor finden Sie hier:

www.lehrer-werden-in-sachsen.de/sportlicher-teamgeist